

1. Kreisklasse Gr. 1

TTC Wißmar III : Gießener SV VI
Freitag, 18.11.2022, 20:15 Uhr

Bajurean macht den Sack zu

Ungefährdet mit 9:2 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom Gießener SV VI am Freitag in der 1. Kreisklasse Gr. 1 beim TTC Wißmar III durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, bestätigt auch das Satzverhältnis von 30:12. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 5. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie kann Alexandru Bajurean mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Grygar / Triebel zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Appunn / Benhardt aber trotzdem klar mit 8:11, 8:11, 11:9, 8:11. Hermans / Thiel bekamen ihre Gegner Bajurean / Kocsis beim deutlichen 8:11, 2:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen Zähler beisteuern konnten Metsch / Zimmermann im Match gegen Maier / Wech, das 0:3 verloren ging. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Joachim Hermans die Partie gegen Alexandru Bajurean mit 1:3 verlor. Manfred Grygar gegen Arne Appunn hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Beim Stand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Gekämpft bis zum Schluss hatte Sebastian Triebel im Match gegen Markus Kocsis. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Triebel aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch hingegen der Sieg von Heinz-Jürgen Thiel gegen Reiner Maier nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 9:11, 11:9, 13:11 nicht verloren. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nicht ganz mithalten konnte Klaus Metsch, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Waldemar Benhardt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dann Maik Zimmermann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Norbert Wech ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Joachim Hermans gegen Arne Appunn dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Manfred Grygar, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alexandru Bajurean verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den Gießener SV VI die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Wißmar III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Germ. 1929 Inheiden II am 29.11.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des Gießener SV VI wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Langgöns 1898 II am 25.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Wißmar III

Doppel: Grygar / Triebel 0:1, Hermans / Thiel 0:1, Metsch / Zimmermann 0:1

Einzel: J. Hermans 1:1, M. Grygar 0:2, S. Triebel 0:1, H. Thiel 1:0, K. Metsch 0:1, M. Zimmermann 0:

1

Gießener SV VI

Doppel: Bajurean / Kocsis 1:0, Appunn / Benhardt 1:0, Maier / Wech 1:0

Einzel: A. Appunn 1:1, A. Bajurean 2:0, R. Maier 0:1, M. Kocsis 1:0, N. Wech 1:0, W. Benhardt 1:0